

**Wiener Biometrische Sektion
der Internationalen Biometrischen Gesellschaft
Region Österreich – Schweiz**

<http://www.akh-wien.ac.at/wbs/>

**Einladung zum
Biometrischen Kolloquium**

Am Freitag, dem 27. September 2002, 10:30 Uhr

im Seminarraum des
Instituts für Medizinische Computerwissenschaften (5C, Neues AKH)
Währinger Gürtel 18, A-1090 Wien

Es spricht Herr Prof. Dr. Albrecht Neiß, Universitätsprofessor am
Institut für Medizinische Statistik und Epidemiologie der TU
München zum Thema:

**Biometrisches Zentrum für Multiple
Sklerose-Forschung**

Thomas Waldhör
Präsident

Karl Moder
Sekretär

Abstract:

Biometrisches Zentrum für Multiple Sklerose-Forschung

Am Institut für Med. Statistik und Epidemiologie der TU München entsteht ein von der Internationalen MS-Gesellschaft gefördertes Zentrum, das innovative Studiendesigns für die Erforschung neuer Therapien zur Behandlung der Multiplen Sklerose entwickeln soll. In diesem Zentrum werden u.a. die (Placebo-)Daten aller wichtigen Therapiestudien zusammengeführt und gemeinsam analysiert. Ziel der Analyse ist die Vorhersage des Krankheitsverlaufs mit Hilfe von statistischen Modellen in Abhängigkeit von bestimmten

prognostischen Faktoren. Auf diese Weise sollen bei zukünftigen Therapiestudien keine Placebo-Patienten mehr erfaßt, sondern nur noch berechnet werden (virtuelle Placebo-Patienten). Dadurch werden Zeit und Geld bei der Entwicklung neuer Therapien gespart. Auch ethische Argumente sprechen für dieses Vorgehen.

Im Vortrag werden die biometrische Probleme, die bei der Verwirklichung der genannten Idee auftreten, dargestellt und deren Lösung diskutiert. Außerdem werden die Schritte besprochen, die beim Aufbau eines solchen Zentrums erforderlich sind.